

Protokoll der 06. ordentlichen Sitzung des Rates der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät am 15.11.2023

Ort: Humboldt-Kabinett
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:15 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Herr Prof. Dr. Kulke, Frau Prof. Dr. Tischendorf, Herr Prof. Dr. Leser, Herr Prof. Dr. Hostert, Herr Prof. Dr. Arenz i. V. für Prof. Hecht, PhD, Herr Prof. Dr. Pinna i. V. für Frau Prof. Dr. Draxl, Herr Prof. Dr. Priemer, Frau Prof. Dr. Zwicknagl, Herr Prof. Dr. Weidlich, Herr Happ, Frau D. Müller (ab 15:10 Uhr), Frau Bierkämper, Herr Seegert

Entschuldigt:

Herr Prof. Dr. List-Kratochvil, Herr Prof. Hecht, PhD, Frau Prof. Dr. Draxl, Herr Dr. Ahrens, Frau Kleest-Meißner, Herr Dr. Kitzmann, Frau Esperling

Frauenbeauftragte der Fakultät:

Frau Dr. Bauer

Anwesende Mitarbeiter der Fakultätsverwaltung:

Herr Dr. Grade
Herr Bleyer
Frau Schäffer
Frau Dr. Weber
Frau Riedel, Protokoll

Anwesende Gäste:

Herr Prof. Dr. Mielke, Frau Prof. Dr. Walther (TOP 4.6)

Leitung der Ratssitzung:

Dekanin, Frau Prof. Dr. Tischendorf

Prof. Tischendorf begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und überreicht vor Eintritt in die Tagesordnung Herrn Prof. Dr. Alexander Mielke die Urkunde zum Eintritt in den Ruhestand und dankt ihm im Namen der Fakultät für seine langjährige erfolgreiche Tätigkeit als Hochschullehrer.

TOP 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Dekanin stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Wünsche zur TO und deren Bestätigung

Die Dekanin berichtet, dass 1 Tischvorlage

- Ermäßigung der Lehrverpflichtung des Studiendekans (Tischvorlage 83/23)

vorliegt, der nach Abstimmung in die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil als neuer TOP 4.7 aufgenommen werden soll. Der bisherige TOP 4.7 „Verschiedenes“ wird somit TOP 4.8. Weitere Wünsche zur Änderung liegen nicht vor. Somit wird die vorliegende Tagesordnung mit der o.g. Änderung einstimmig angenommen:

3. Öffentlicher Teil

- 3.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 05. ordentlichen Sitzung vom 18.10.23
- 3.2 Informationen und Anfragen
- 3.3 Verschiedenes

4. Nichtöffentlicher Teil

- 4.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der 05. ordentlichen Sitzung vom 18.10.23
- 4.2 Informationen und Anfragen
- 4.3 Berufungsliste zur Besetzung der W2-Professur für „Optische Spektroskopie an Grenzflächen“ (befristet für 5 Jahre) am Institut für Chemie (Vorlage 79/23)
- 4.4 Entscheidung über die Bewährung (Zwischenevaluierung) der Juniorprofessorin Dr. Sandra Jasper (Geographisches Institut) (Vorlage 80/23)
- 4.5 Eröffnung eines Habilitationsverfahrens (Inst. f. Physik) (Vorlage 81/23)
- 4.6 Antrag auf Verleihung der Lehrbefugnis (Inst. f. Mathematik) (Vorlage 82/23)
- 4.7 Ermäßigung der Lehrverpflichtung des Studiendekans (Tischvorlage 83/23)
- 4.8 Verschiedenes

Eintritt in die Tagesordnung:

3. Öffentlicher Teil**TOP 3.1) Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 05. ordentlichen Sitzung vom 18.10.23**

Das Protokoll des öffentlichen Teils der 05. ordentlichen Sitzung vom 18.10.23 wird einstimmig angenommen. Die Beschlusskontrolle ist erfolgt.

TOP 3.2) Informationen und Anfragen

Die Dekanin, Prof. Tischendorf, informiert

- dass nächste Woche am 22.11.23 der Festakt zum 20jährigen Bestehen von Adlershof stattfindet.
- aus dem Concilium Decanale:
 - mit den Sammelkonten beim SZF betreffend EU-Projekte soll wie folgt verfahren werden:

- wenn weniger als 1000 € auf dem Konto vorhanden ist, werden die Mittel mit Ablauf des Jahres 2023 zentralisiert und stehen der Fakultät nicht mehr zur Verfügung;
 - von 1000 € bis 30.000 €: diese Mittel sollen bis 31.12.2024 ausgegeben werden, danach fließen nicht verausgabte Mittel ab dem Jahr 2025 auch in den Gesamthaushalt der HU über;
 - für Mittel, die darüber hinaus noch vorhanden sind, soll ein Verausgabungsplan vorgelegt werden, die Mittel müssen dann bis Ende 2026 verplant werden. Hiervon wären 9 Personen an der Fakultät betroffen und diese werden auch nochmal separat von VPF angeschrieben.
- das Präsidium eine Abfrage zu Daueraufgaben vorgenommen hat. Die Abfrage soll dazu dienen, einen Überblick über die tatsächlichen Daueraufgaben zu bekommen, um so dann auch gegenüber der Berliner Senatsverwaltung besser für ggf. mehr Stellen argumentieren zu können.
 - falls WiMi-Dauerstellen für die Lehrkräftebildung gewandelt werden sollen, dem Antrag zukünftig ein Konzept zur Gesamtsituation am Institut mit vorgelegt werden muss.
 - das Departmentmodell vorgestellt wurde. Dies sei eine Kann-Bestimmung. Falls sich aber ein Institut für dieses Modell entscheiden sollte, sind daran dann auch bestimmte Bedingungen geknüpft und eine Abstimmung mit der Studienabteilung, Kapazitätsplanung, erforderlich.
- über die Termine für die Fakultätsratssitzungen im Jahr 2024, Beginn ist jeweils 15:00 Uhr:

noch im WS 2023/24

17.01.24, 14.02.24

März Feriausschuss bei Bedarf

Sommersemester 2024

17.04.24, 15.05.24, 19.06.24, 17.07.24

August/September Feriausschuss bei Bedarf

WS 2024/25

16.10.24, 20.11.24, 11.12.24.

Die Termine werden auch auf der Website des FR hinterlegt.

Prof. Leser, Prodekan für Forschung, informiert, dass

- 3 neue Anträge für Interdisziplinäre Zentren gestellt wurden.
- die DFG Richtlinien zum Umgang mit internationalen Kooperationspartnern herausgegeben hat. Falls Kooperationen außerhalb der EU geplant sind, soll zunächst sofort Kontakt mit dem Präsidium aufgenommen werden.
- VPF eine Forschungslandkarte ab 2024 erstellen möchte. Evtl. werden hierfür Zuarbeiten erforderlich.

Prof. Priemer, Studiendekan, informiert, dass

- zur Anfrage von Prof. Hecht auf der letzten FR-Sitzung noch die Antwort der Studienabteilung aussteht.
- zum Aufwuchs in den Lehramtsstudiengängen Konzepte in 2 Ausbaustufen erarbeitet wurden bzw. noch werden, die teilweise auch schon Personalbudgetplanungen beinhalten. Dazu soll am kommenden Freitag ein Gespräch mit P stattfinden.
- zur Akkreditierung aller Studiengänge an der MNF der Zeitplan wie folgt aussieht: In der Mathematik erfolgt die Begehung am 08.12.2023, am Institut für Physik wird Mitte November der Endbericht bei der Agentur eingereicht. Die Begehung erfolgt in der Physik am 12.01.2024. Am Institut für Informatik hat die Akkreditierung gerade begonnen, die Geographie startet im Februar und die Chemie folgt Ende 2024. Wichtig ist, dass im Rahmen des Verfahrens der Mathematik die PSE- und bildungswissenschaftlichen Anteile für alle Lehramtsstudiengänge der HU akkreditiert werden sollen.
- die Lehrevaluation vom 08.01. bis 21.01.24 stattfinden wird.
- bezüglich des Strategiepapiers des Präsidiums zur Nutzung von KI im Rahmen von Prüfungen noch Änderungen bzw. Ergänzungen an VPL bis Mitte Dezember gemeldet werden können.
- für die Diskussion zur Berechtigung zur selbständigen Lehre viele Rückmeldungen im Studiendekanat eingegangen sind. Es wurde begonnen, mit den Instituten Einzelgespräche zu führen. Prof. Priemer erläutert nochmal, dass 2 unterschiedliche Verfahren möglich sind, um Personen zur selbständigen Lehre zu berechtigen:
 1. Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen mit HH-Stellen und damit verbundenem Lehrdeputat können über ein Verfahren im FR zur Betreuung von Abschlussarbeiten berechtigt werden.
Dazu wurden die Institute aufgefordert, institutsspezifische Kriterien zu benennen, die die zu berechtigenden Person mindestens erfüllen müssen.
 2. Personen ohne Lehrdeputat (Drittmittelangestellte) oder externe Personen können ggf. über einen Prüfauftrag zur Betreuung von Abschlussarbeiten berechtigt werden.
Im Rahmen dieser Möglichkeit wurde die Bitte zur kurzfristigen Klärung an VPH herangetragen, wie mit bestehenden Personalkategorien umgegangen werden muss, z.B. externen HSL und ob ein Verfahren entwickelt werden kann, um die Bestellung über Prüfaufträge max. einfach und unkompliziert durchführen zu können. Bis zur Klärung durch VPH erfolgt die fachliche Prüfung für die Berechtigung zur selbständigen Lehre über die Prüfungsausschüsse und das Dekanat.

Dr. Grade, Geschäftsführung, informiert, dass

- die Personalabt. die Bearbeitung von Personalanträgen noch weiter priorisiert hat und daher teils mit noch längeren Bearbeitungszeiten gerechnet werden muss.
- die Technische Abteilung Sicherheitshinweise zum Verhalten bei Bombendrohung oder Auffinden von verdächtigen Gegenständen herausgegeben hat.

Die Studierenden fragen an, ob in der Mensa der Lernraum wieder geöffnet werden könnte? Derzeit wird dieser um 15:00 Uhr geschlossen. Herr Dr. Grade wird bei den entsprechenden Stellen nachfragen.

TOP 3.3) Verschiedenes
Entfällt.

Prof. Dr. Caren Tischendorf
Dekanin

Frau Riedel
Protokoll